

Sauener Forst, Ziegeleiweg 1, 15848 Sauen

Studierende der

Technischen Universität München

Weihenstephaner Steig 22

85354 Freising

Sauen, den 24.11.2022

Ansprechpartner:

Monique Müller

m.mueller@forst-sauen.de

0176 23621880

Themen für Bachelorarbeiten der Stiftung August Bier/Sauener Forst

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier die potenziellen Themen, die für Bachelorarbeiten bei der Stiftung August Bier bzw. Sauener Forst erarbeitet wurden und nun zur Verfügung stehen für interessierte Studierende.

Jagd

- Betrachtung und Analyse der Wildschadenskonvention des DFWR – Bewertung, Kritik und Ausblick
- Sinnvolle Ergänzungen und Veränderungen der Wildschadenskonvention des DFWR zur Erhöhung dessen Aussagekraft

Bodenkunde

- Effektivität der Einbringung von Baumarten mit hoher mechanischer Wurzelenergie zur Verbesserung der Gründigkeit und Nährstoffverfügbarkeit am Beispiel der *Fagus sylvatica* im Forstrevier Sauen

Sozioökonomisch

- Intrinsische Motivation von Privatwaldbesitzenden zur Befolgung und Erhaltung der neuen bundesweiten Förderrichtlinie
- Möglichkeiten und Chancen der Vergütung von bestimmten Ökosystemdienstleistungen des Waldes am Beispiel Forstrevier Sauen – Zielgruppenanalyse, ihre Bedürfnisse und finanzielle Bereitschaft

Reallabor

- Notwendige Schritte und Technik zur Umsetzung eines Reallabors im Forstrevier Sauen
- Historischer Vergleich und Veränderungen der Reviere Sauen und Bärenthoren in Bezug auf die Pedogenese

Sauener Forst & Gewerbe GmbH

Geschäftsführung

Prof. Dr. C. A. Baldamus

Dr. C. Stoffel

Tel.: 033672 727 59

Fax: 033672 72760

www.forst-sauen.de

Sparkasse Oder Spree

IBAN: DE 69 1705 5050 1101 4693 62

BIC: WELADED1LOS

Finanzamt Frankfurt (Oder)

DE 300184565

Steuernr. 061/118/03224

Waldbau/Waldschutz

- Aktueller Vitalitätsvergleich und Ausblick der *Quercus petraea* auf zehn verschiedenen Standorten in Brandenburg unter Betrachtung der Feuchte, Exposition und Nährkraft
- Auswirkungen weitständigerer Pflanzungen auf Kahlflächen hinsichtlich Vitalität, Stabilität und Wirtschaftlichkeit in Nadelholzkulturen

Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen

- Möglichkeiten der vereinheitlichten Bewertung von Ausgleichs- sowie Ersatzmaßnahmen im Land Brandenburg mithilfe von Ökopunkten
- Die Möglichkeit der Integration von multifunktionalen Kompensationsmaßnahmen im Rahmen der Handlungsempfehlung (HVE) und ihre Umsetzung anhand eines Beispiels im Forstrevier Sauen

Sollten Sie Rückfragen oder Anmerkungen haben, stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Gregor Wachter